

Und schon wieder ist ein Monat herum! Weihnachten und Jahreswechsel sind verdaut und der Alltag hat uns wieder. Bei unserem Theater gab es dieses Mal nicht so viel Neues.

Mit einer weiteren öffentlichen Aufführung unserer „Dinner for One“-Version am **Donnerstag, den 5. Januar 2012 im Wohnstift** in der **Kartäuserstraße** (Rabekopfstift) in Freiburg starteten wir, umrahmt mit musikalischen und szenischen Einlagen von Gottfried Beck, Dr. Rochus Marx, Maria Jasper und Sonja Engler, moderiert von Dietmar Berron-Brena. Das Haus war voll besetzt und wir hatten den Eindruck, dass unser fast einstündiges Programm bei den Anwesenden und den Veranstaltern gut ankam. Ein Dank noch einmal allen Beteiligten an dieser Stelle!

Mittlerweile laufen bei der neuen „Geierwally“-Produktion die Proben auf Hochtouren. Ein Probenwochenende des gesamten Teams Ende Januar in Steinabad-Bonndorf war für alle Teilnehmer nicht nur produktiv und erkenntnisreich, sondern brachte auch viel Spaß und die Gruppe näher zusammen.

Ein Termin beim Bürgermeister der Gemeinde Münstertal, Herrn Ahlers, verlief ebenfalls äußerst positiv. Die Gemeinde gab zu erkennen, dass sie sehr an der Unterstützung unserer open-Air-Aufführungen im Sommer auf dem Münstertäler Schwarzwaldbauernhof („Kaltwasserhof“) der Familie Bert interessiert ist. Viele neue Ideen entstanden, so dass nunmehr mit absolut positivem Blick auf diesen Event geblickt werden kann. Ein weiteres Treffen hierzu mit der Produktionsleitung und dem Tourismusbüro des Gemeindeverbandes Münstertal/Staufen ist für Ende Februar vorgesehen.

Mittlerweile wurde auch ein neuer Lagerraum auf dem Vauban „bestückt“ und der alte in der Innenstadt termingerecht geräumt. Danke an die Familie Gombert für die Unterstützung!

Erfreulich: mit Ausnahme der Fraktion der Grünen stimmten alle im Kulturausschuß der Stadt Freiburg einem von SPD und Kulturliste eingebrachten interfraktionellem Antrag zu, der die Verwaltung beauftragt nach Möglichkeiten zu suchen, wie dem von der Schließung bedrohten Theater am Martinstor (ThaM), geholfen werden könnte.

Wer sich weiter oder auch erstmalig für den Erhalt des ThaM einsetzen möchte wende sich bitte an unseren künstlerischen Beirat Dietmar Berron-Brena, Tel. 01726300566 oder über info@theater1098-freiburg.de. Dieser ist aktives Mitglied des

Initiativkreises Freiburger Künstler zum Erhalt des ThaM und wird gerne Informationen und Möglichkeiten zur Unterstützung darlegen.

Auch die nächste reguläre Jahresmitgliederversammlung des Vereines naht. Der genaue Termin (Ende Februar?) steht noch nicht fest, jedoch wird es u.a. um Entscheidungen über eine (teilweise) Neubesetzung des Vorstandes gehen, nachdem ein Vorstandsmitglied aus Zeitgründen definitiv ausscheiden wird und ein weiteres innerhalb des Vorstandes einen Funktionswechsel anstrebt.

Am Ende, wie immer an dieser Stelle, noch ein Hinweis auf die **nächsten Bühnenaktivitäten** unserer (auch ehemaligen) Ensemblemitglieder außerhalb des Theaters 1098:

- **am Montag, 13. und 27.2.12., jeweils 20.00h:** Uli Großmann in „**Der Kontrabass**“ von Patrick Süskind im *Theater der Immoralisten*, Freiburg

Wer uns kontakten möchte oder Interesse hat, bei uns mitzumachen, melde sich bei uns unter info@theater1098-freiburg.de, unserem Vorstand Christian Reise, der Ensembleleitung Maria Jasper, dem Beirat Dietmar Berron-Brena oder persönlich bei einer unserer Aufführungen!

Man sieht sich...

Herzlich

Ihr/Euer Theater 1098 Freiburg eV

www.theater1098-freiburg.de

Spendenkonto: 12 000 335 bei Sparkasse Freiburg (BLZ 680 501 01)